

MILITÄRGESCHICHTLICHES FORSCHUNGSAMT

Kaukasus

hrsg. von Bernhard Chiari

im Auftrag des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes

Paderborn: Schöningh 2008. 288 S.

(Wegweiser zur Geschichte)

ISBN 978-3-506-76587-1, ca. Euro 14,90

In seiner Reihe „Wegweiser zur Geschichte“, die im Verlag Ferdinand Schöningh erscheint, veröffentlicht das MGFA einen neuen Band zum Kaukasus. Zwischen Asien und Europa, Schwarzem und Kaspischem Meer gelegen, kam der Kaukasusregion seit Jahrhunderten strategisches Interesse zu. Ihre reichen Bodenschätze stellen bis heute einen Motor für Wachstum und gleichermaßen den Grund für Verteilungskämpfe dar. Seit dem Ende der Sowjetunion 1991 und der Entstehung der unabhängigen Staaten Armenien, Georgien und Aserbaidschan geriet der Kaukasus vor allem als Konfliktherd in die Weltpresse: Abchasien, Ossetien und Nagorny Karabach stehen für ungelöste nationale und territoriale Auseinandersetzungen in ethnischen Mischgebieten. Das zu Russland gehörige Tschetschenien im Nordkaukasus wurde zum Sinnbild eines Krieges, den der russische Staat und muslimische Separatisten mit großer Grausamkeit führen.

Der „Wegweiser zur Geschichte“ behandelt Geschichte und Kultur des Kaukasus seit der Antike. Fachwissenschaftler verschiedener Disziplinen erläutern in verständlicher Form sowohl historische Entwicklungslinien als auch aktuelle Strukturen, Konflikte und Versuche ihrer Lösung, an denen die Bundeswehr im Rahmen der UNOMIG beteiligt ist. Sie vermitteln das umfassende Bild eines Landstrichs, der in Europa in den vergangenen Jahren zusehens in den Blick von Politik und Öffentlichkeit rückte.

Die „Wegweiser zur Geschichte“ setzen sich gezielt mit der Geschichte von Krisengebieten auseinander. Die Reihe richtet sich an alle, die Hintergrund und Orientierungswissen suchen – Soldaten der Bundeswehr im Auslandseinsatz ebenso wie die breite politisch und historisch interessierte Öffentlichkeit.

Alle Wegweiser-Beiträge in Volltextversion (PDF, mit Bildern und Karten) sowie zusätzliche Schlüsseldokumente finden Sie auf dem ständig aktualisierten Einsatzportal des MGFA im Internet, und zwar unter <http://www.mgfa.de/html/einsatzunterstuetzung/>.

Hinweis: *Bestellungen richten Sie bitte direkt an den angegebenen Verlag oder Ihre Buchhandlung.*